

P R E S S E M I T T E I L U N G

**Nr. 037-10
10.03.2010**

Zuschüsse für Vereine und Sportanlagen bewilligt

Für die Sanierung von Sportanlagen stehen in diesem Jahr 910.000 Euro zur Verfügung. Die Verteilung der Sanierungsmittel hat die Sportdeputation heute beschlossen. Darüber hinaus hat die Deputation die Vergabe von Wettmitteln in Höhe von rund 325.000 Euro bewilligt. Dazu erklärt Björn Fecker, sportpolitischer Sprecher der Grünen: "Wir unterstützen den Bremer Sport auch in finanziell schwierigen Zeiten verlässlich. Wir wollen für die Sportlerinnen und Sportler gute Bedingungen erhalten. Intakte Sportanlagen sind wichtig für die Gesundheitsprävention und die Lebensqualität in den Stadtteilen. Die Sanierungsmittel kommen jetzt erstmals auch direkt den Vereinen und ihren vielen Aktiven zugute. Die Vereine waren bisher mit ihren Vorhaben allein von den schwankenden Wettmitteln abhängig. Das haben wir jetzt auf eine solide Basis gestellt. Instandhaltung und Sanierung müssen absoluten Vorrang haben. Angesichts der Haushaltsnotlage können wir nicht mehr alles bezahlen."

Von den bewilligten Sanierungsmitteln erhält beispielsweise der Verein Bremen 1860 insgesamt 100.000 Euro für die energetische Sanierung der Sporthalle am Baumschulenweg. Mit 50.000 Euro wird auf der Sportanlage am Hamfhofsweg der Bau eines weiteren Umkleidetrakts für den SC Borgfeld bezuschusst. 85.000 Euro sind für die Deckensanierung der Halle an der Erlenstraße vorgesehen, die der BTS Neustadt nutzt. Über 14.000 Euro fließen für verschiedene Sanierungsarbeiten ins Sportzentrum Berckstraße. Damit werden u.a. Umkleiden, Duschen sowie die Eingangshalle für die SportlerInnen des TV Eiche-Horn auf Vordermann gebracht.

Aus den Wettmittel-Erträgen hat die Deputation u.a. 150.000 Euro als Betriebskostenzuschuss für die Vereine freigegeben. Der Bremer Eis- und Rollsportverband kann mit einem Zuschuss von 60.000 Euro für die Gebühren rechnen, die für die Nutzung der Eislaufhalle ParadiIce anfallen. Für sein Sommerferienprogramm kann der Kreissportbund Bremen auf 3000 Euro zählen. Die Bremer Sportjugend erhält 700 Euro für die alljährliche SchülerInnen- und Jugenddehnung. Um die 103. Bremer Ruderregatta auf dem Werdersee durchführen zu können, fließen 2500 Euro an den Bremer Sport Club.

Björn Fecker (<http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/abgeordnete/dok/185/185736@de.html>)